

Schuster, Siebenbürgisch-sächsische
Volkslieder, Zauberformeln etc. (1865)

S. 290f.

Morgens, wenn ich aufstehen
drei Schlösser um mich gehen,
das eine iszt Gott der Vater,
das ander der Sohn,
das dritte ist Gott der heilig Geist;
der behüte mir mein Blut und Fleisch,
daz mich kein Baum nicht fälle,
daz mich kein Wasser nicht schwelle,
daz mich kein Stahl noch Eisen nicht schneid,
das da geschmiedt ward,
seit der liebe Herr Jesus Christus geboren ward.
(Des heiligen Christ sein Augen
halten mich beim wahren Glauben,
des wahren Gottes! Amen! Pater noster &c.)

(Aus Kirchenvisitationsberichten
der Jahre 1650 bis 52.)